

Bronislaw Geremek

Geschichte der Armut

Elend und Barmherzigkeit
in Europa

Aus dem Polnischen von
Friedrich Giese

Artemis Verlag
München und Zürich

Inhalt

<i>Einführung: Stigmata des Elends und Haltungen gegenüber der Armut.</i>	7
<i>I. Das Mittelalter: Wozu braucht man die Armen!</i>	23
1. Das mittelalterliche Ethos der Armut und die soziale Realität	27
2. Das Almosen und die Bettler.	50
3. Das ländliche und das städtische Elend.	68
<i>II. Die moderne Gesellschaft und der Pauperismus.</i>	93
1. Die soziale Konjunktur.	97
2. Entwicklungszonen und Mechanismen der Pauperisierung.	119
3. Die Ausmaße des Pauperismus.	131
<i>III. Die neue Sozialpolitik</i>	153
1. Die zwanziger Jahre des 16. Jahrhunderts - ein Wendepunkt	154
a) Paris: Moralische Besorgnisse und Angst.	159
b) Venedig: Sozialhygiene und Repression.	167
c) Ypern: Städtische Armut und Reform.	175
2. Die Reformen der Wohltätigkeit	181
3. Kontroversen um die Wohltätigkeit: Von der städtischen Politik zur Staatsräson	224
<i>IV. Gefängnisse für die Armen.</i>	257
1. Eine römische Prozession	258
2. »Arbeit nährt, Arbeit straft«	268

3. Das Hôpital general: Die »große Einschließung« in Frankreich	274
V. <i>Die moderne Welt und das Elend.</i>	285
1. Die Pauperisierung und die »Entdeckung der Armut«	286
2. Die Idee der Philanthropie.	294
3. Die Armut der Völker.	301
<i>Schluß: Geschichte des Mitleids.</i>	307
 Anhang	
<i>Anmerkungen.</i>	313
<i>Bibliographie.</i>	317